

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt 1884

141 (6.9.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-371293](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-371293)

Severisches Wochenblatt

u n d

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 141. Sonnabend, den 6. September 1884.

Gesetzblatt Band XXVII. Stück 12 der Gesetzsammlung ist heute ausgegeben, enthaltend:

Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 28. August 1884, betreffend die Eintragung und Bezeichnung der zur Fischerei in der Nordsee außerhalb der Küstengewässer bestimmten Fahrzeuge. — Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 28. August 1884, betreffend den Beitrag der Petroleumschuppen zur Brandkasse.

Obrigkeithliche Bekanntmachungen. Bekanntmachung.

Zugehörigkeit von Patagonien zum Weltpostverein.

Patagonien, Feuerland, die Staateninsel, sowie die übrigen an der Südspitze Amerikas belegenen Inseln mit den Postämtern in Punta Arenas, Chubut, Puerto Deseado und Santa Cruz sind dem Weltpostverein einverleibt. Es kommen mithin von jetzt ab für Briefsendungen nach und aus den oben bezeichneten Gegenden die Vereinsportosätze in Anwendung, nämlich 20 Pf. für francirte Briefe, 40 Pf. für unfrancirte Briefe, 10 Pf. für einfache Postkarten, 20 Pf. für Postkarten mit Antwort, 5 Pf. für je 50 g Drucksachen, Geschäftspapiere und Waarenproben, mindestens jedoch 20 Pf. für Geschäftspapiere und 10 Pf. für Waarenproben.

Berlin, 1884 August 29.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.

Stephan.

Bekanntmachung.

Postkarten mit Antwort im Verkehr mit Egypten.

Denjenigen Ländern des Weltpostvereins, nach welchen Postkarten mit Antwort abgesandt werden können, tritt zum 1. September 1884 Egypten hinzu. Das Porto für derartige Postkarten beträgt 20 Pf.

Berlin, 1884 August 28.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.

Stephan.

Bekanntmachung.

Nach dem Staatsministerium gewordenen Mittheilungen werden anscheinend die Bestimmungen der Auctionator-Ordnung über meistbietende Verkäufe von unbeweglichen Gütern, welche nur von den Gerichten abgehalten werden dürfen (Auctionator-Ordnung § 24, § 16 fg.) vielfach in unzulässiger Weise umgangen (sogenannte öffentliche Verkäufe unter der Hand). Es wird deshalb hierdurch auf die betreffenden Bestimmungen der Auctionator-Ordnung aufmerksam gemacht mit dem Bemerken, daß die

Beamten der Staatsanwaltschaft angewiesen sind, Uebertretungen derselben streng zu verfolgen.

Oldenburg, 1884 August 28.

Staatsministerium. Departement der Justiz.

Tappenbeck.

Vom 8. bis Ende dieses Monats sind von den zahlungspflichtigen Eingekessenen der vormaligen Aemter Tetten und Winsen an den Amtseinnnehmer Lindemann folgende Abgaben zu entrichten:

1. Grund- und Gebäudesteuer,
2. Renteigefälle,
3. Einkommensteuer,
4. die fälligen Erb- und Zeitpachten,
5. Deichanlagen,
6. Sielanlagen und
7. die Amts- und Gerichtsporteln.

Die Hebungen finden, wie früher, am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeder Woche von 8 bis 12 Uhr Vormittags statt.

Amt Seber, 1884 September 2.

J. B.:

Dütmann.

Nachdem durch Verfügung des Großherzoglich Evangelischen Oberschulcollegiums vom 15. August d. J. angeordnet ist, daß die Ortschaften Neubremen, Meß und Kopperhörn (Banter und Neuender Antheil) von der Schulacht Neuende abzutrennen seien und aus denselben eine neue Schulacht Neubremen zu bilden sei, auch das unterzeichnete Amt mit der Constatuirung der neuen Schulacht beauftragt ist, wird hierdurch Folgendes zur Kenntniß der Genossen der zu gründenden Schulacht gebracht:

1. Die Listen der Stimmberechtigten sind aufgestellt und werden gemäß § 5 des revidirten Schulregulativs vom 8. d. M. an auf 8 Tage in der Wohnung des Gemeindevorstehers Meentz zu Sedan ausliegen. Reclamationen gegen die Richtigkeit derselben sind während dieser acht Tage bei dem unterzeichneten Amte mündlich oder schriftlich zu erheben. Gegen die Entscheidung des Amtes kann innerhalb 8 Tagen nach Mittheilung der letzteren beim Großherzoglichen Evangelischen Oberschulcollegium Beschwerde geführt werden.
2. Die Versammlung der Schulachtsgenossen wird auf

Dienstag, den 7. October d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

nach Ruper's Wirthshaus zu Kopperhörn berufen.

Gegenstand der Tagesordnung ist:



a. Festsetzung der Zahl der Mitglieder des
Schulachtsausschusses.

b. Wahl der Ausschußmitglieder.

Mit dem Ziehen der Stimmzettel wird um 1 Uhr
Nachmittags begonnen werden und es werden dann
Stimmzettel nicht mehr angenommen.

Sever, 1884 September 1.

Großherzogliches Amt.

J. B.:

Düttmann.

Testaments-Eröffnung.

Nachdem der Stellmacher Heinrich Frükmers
Blohm zu Kopperhöörn verstorben ist, soll das von
demselben und seiner Ehefrau, geb. Mammen, am
29. Juni 1865 dem Amtsgerichte versiegelt über-
gebene gemeinschaftliche Testament, soweit dasselbe die
Disposition des Verstorbenen enthält, am

11. September d. J., Vorm. 11 Uhr,
hieselbst publicirt werden.

Sever, 1884 August 22.

Amtsgericht III.

Graepel.

Löwenstein.

Kirchen-Sachen.

Das Hebungsregister der Kirchenanlage pro
1884/85 liegt acht Tage zu be*anntem Zweck bei
Herrn Ältesten Süchten im Rathhause hieselbst.

Sever, 1884 Sept. 3.

Kirchenrath. Gramberg I.

Die Jagd

auf den Wiefelser Pfarrländereien soll am

Mittwoch, Sept. 10, Abends 6 Uhr,

bei F. B. Seeken in Wiefels auf zwei Jahre öffent-
lich verpachtet werden.

Der Kirchenrath.

Verpachtung.

Landgut-Verpachtung.

Da gestern eine Verpachtung unter der Hand
nicht zu Stande gekommen, wird das der Frau Wwe.
Sprß gehörige, zu Hoffhausen belegene

Landgut

(groß 31 ha 90 a 99 qm = 101½ Grasen)

am Dienstag, den 9. Septbr.,

Nachmittags 3 Uhr,

in Galtz Wirthshause zu Hoffhausen öffentlich zur
Verpachtung aufgesetzt werden.

Neuende, den 3. Septbr. 1884.

H. C. Cornelissen, Auct.

Bergantung.

Der Zimmermann L. Dieblich Reents zu Sever
läßt wegen Auswanderung nach Amerika am

Freitag, den 12. September d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in seiner Wohnung
an der Mühlenstraße folgende Gegenstände mit ge-
raumer Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

1 Milch gebendes Schaf,

1 Schwein,

4 Hühner,

1 schönen Kleiderschrank, 1 großen Glas-
schrank mit Secretaireinrichtung, 1 Eschschrank
mit Glasaufsatz, 1 amerikanische Wanduhr,
1 Spiegel, 2 Tische, 6 Stühle, 1 Lehnstuhl,
verschiedene Schildereien, schöne Topfblumen,
1 vollständiges Bett, 1 gut erhaltene Kinder-
bettstelle, 1 Wiege, 1 Kochofen mit 3 Böchern,
1 do. mit 2 Böchern, 2 eiserne Töpfe, 1
großen Waschtopf, ca. 25 l fassend, 1 Butter-
karne, 2 eichene Waschballen, 1 Tragejoch
mit Ketten, Eimer, Steinzeug und sonstige
Haus- und Küchengeräthe aller Art;

ferner: allerlei Zimmer- und Mauergeräthschaften
namentlich: 1 gute Hobelbank, 6 Spann-
sägen, 1 Handsäge, verschiedene Hobel-
Stemm- und Stecheisen, Bohrer, 4 Schueden-
bohrer, 2 Bohrunschläge, 1 großen Ralt-
kasten, 8 kleine Raltfröge, 1 Karre, 6 Schrau-
und Seinzwingen, 2 Brechstangen, 2 große
Äxte, 2 Handbeile, 1 Düffel, allerlei
Hämmer, darunter 2 Handhämmer, 1 große
Wasserwaage mit Gläsern u. s. w.;

auch: ca. 50 Scheffel Gß- und Pflanzkartoffeln
und sonstige Gartenfrüchte, als: Bohnen,
Stedrüben, Wurzeln, Kohl zc., 4 Fuder Lari
in Haufen, etwas Heu, 6 Balken von 30 Fuß
Länge, zum Bauen passend, eichene Damm-
pfähle, sowie allerlei sonstiges Nutz- und
Brennholz;

ferner: 500 neue Dachpfannen und was sich weiter
vorfinden wird.

Kaufliebhaber werden gebeten, sich rechtzeitig
einzufinden.

Sever, 1884 August 27.

N. Tiemens.

Auf obiger Bergantung kommen noch

15 starke buchene Pfosten

mit zum Verkaufe.

D. D.

Kleine Bürger-Todten-Casse.

Generalversammlung

am Montag, den 8. Septbr. d. J., Abends 7½ Uhr,
im Gasthof „zum rothen Löwen“ hieselbst.

Tagesordnung:

1. Auszahlung der Beerdigungskosten wegen
Sterbefalls der Ehefrau des Musikus
Knoff,
2. Wiederaufnahme verschiedener Personen,
welche in der Generalversammlung vom
29. Februar d. J. vom Verein ausge-
schlossen worden.

Der Vorstand der kl. Bürger-Todten-Casse.
H. J. Ihnen. G. W. Bonenkamp. H. A. Meyer.

Notifikationen.

Ich suche auf sofort einen Lehrling für meine
Bäckerei und Conditorei.

Sever, Neuer Markt.

G. Krappf.

Gesucht.

Auf gleich oder später zwei gute Böttcher-Gesellen.
Ostfriesen werden bevorzugt.

Sever, 1. September 1884.

J. F. Friedrichs, Mühlenstr.



Barthiemaaren-Geschäft Sever.

Heute traf eine neue Parthie hochfeiner, moderner Buchsinnreste ein und verkaufe dieselben zu Schleuderpreisen. — Das Lager in Herren- und Damenstiefeln, Knaben- und Mädchenschuhen ist auf's neue completirt und wird alles zu den bekannten niedrigen Preisen abgegeben.
Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Eli Frank.

Vorläufige Anzeige.

Feld- und Gartenbau-Ausstellung für Sever und Severland.

In der am Sonntag, den 31. August d. J., stattgehabten Comité-Sitzung ist beschlossen, daß am
28., 29. und 30. September d. J.

eine **Feld- und Gartenbau-Ausstellung** stattfinden soll.

Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Topf- und Kübelpflanzen, lebende und getrocknete Blumen jeder Art werden zur Ausstellung zugelassen. Für Collectiv- und Einzel-Ausstellungen werden in diesem Jahre einige Geldprämien ausgesetzt. Das Nähere durch Programme.

Das Comité.

Müller Frerichs. Andr. Hinrichs. Wilh. Hinrichs. Dr. med. Minsjen. Dr. med. Scherenberg.
Econom Gabbert. B. Schmiede sen. Müller Udens. Gärtner Stephan. Proprietair Zuntzen.
W. Mettder.

Verschiedene Sendungen in

Kleiderstoffen,

ganz aparte Neuheiten, für die Herbst- und Winter-Saison, sind bereits in ganz bedeutender Auswahl eingetroffen.

Echter Sammet, unechter Sammet, seid. Spitzen in couleurt und schwarz, zu allen Kleiderstofffarben passend, sowie Knöpfe sind ebenfalls in großer Auswahl am Lager.

Preise ganz besonders billig.
Sever, 1884.

Ernst Meyer.

Mein großes Lager in

Buckskins und Paletot-Stoffen

bringe in Erinnerung; schöne Muster und gute, starke Qualitäten pr. Meter 3,50 und 4 Mk.

Anfertigung nach Maaß innerhalb einiger Tage.

Sever, 1884.

Ernst Meyer.

Neueste Hänge-, Tisch- und Wandlampen, Taschen- und Stalllaternen halte zu billigen Preisen bestens empfohlen.

C. Töbelmann Wwe.

Die zum Vermögen der abwesenden Kaufleute Hermann Ludwig Wilhelm Schulz und Peter Carl Schulz von jeder gehörigen Erbheuerberechtigungen, nämlich:

1. eine von dem Immobile des Hausmanns Hayo Bernhard Flekner zu Friedrich-Augusten-Groden jährlich um Martini zu entrichtende Erbheuer von 114 Thlr. 17 gr. Gold oder 379,43 Mk.;
2. eine von dem Immobile des Hausmanns Friedrich Harms zu Neu-Augusten-Groden jährlich um Martini zu zahlende Erbheuer von 111 Thlr. Gold oder 368,68 Mk. und 1 Thlr. Cour. Schreibgeld 3,00 „
zusammen 371,68 „
3. eine von dem in der Gemeinde Midboge belegenen Immobile der Erben des weil. Johann Kemmers zu Seriem jährlich um Martini zu zahlende Erbheuer von 95 Thlr. 47 1/2 gr. Gold oder 317,73 Mk.

kommen am

Dienstag, den 16. d. M.,

Vormittags 10 Uhr, im Locale des Großherzogl. Amtsgerichts hieselbst zum öffentlichen Verkaufe, und zwar werden dieselben sowohl einzeln, als auch zusammen aufgesetzt.

Sämmtliche Erbheuern sind von den Besthern der verpflichteten Grundstücke zur Eintragung ins Grundbuch anerkannt, und darf deshalb der Ankauf derselben als eine durchaus sichere Capitalanlage empfohlen werden.

Die Bedingungen können beim unterzeichneten Curator eingesehen werden, auch ertheilt derselbe auf Wunsch nähere Auskunft.

Jever, 1884 September 4.

A. Tiemens.

Neuheiten

in

**Buckskins
und Paletotstoffen**

für die

Herbst- u. Winteraison

empfehle in großer Auswahl zu den billigsten Preisen. — Aufertigung nach Maaß innerhalb kürzester Zeit unter Garantie des Sitzens.

Carl Möhlmann.

Ich wünsche meine Häuslingsstelle mit Antritt auf nächstes Frühjahr zu verkaufen.

Clebern.

Johann Claßen.

Bei rechtzeitiger Bestellung liefere schweren, trocknen

Preß- und Stichtorf

ganze und halbe Waggon.

J. Kossenhafsen.

Krieger- Verein Schortens.

Sonntag, den 7. September d. J., finden zur Feier des Sedantages folgende Festlichkeiten nach untenstehendem Programm statt.

Programm.

Nachmittags 3 Uhr: Zusammenkunft der sämmtlichen Kameraden, Ehrenmitglieder und Freunde im Vereinslocale.

4 Uhr: Abmarsch mit Musik der Zingel'schen Capelle zur Friedensfeier, woselbst Kamerad Christoph Zingel eine Festrede halten wird. Nachdem Gesang- und Musikvorträge.

5 Uhr: Festzug durch den Ort zum Vereinslocale.

7 Uhr: Concert in Kamerad Popten's Locale.

8 Uhr: Ball daselbst.

Mitglieder, Ehrenmitglieder, sowie deren Damen haben zum Concert und Ball freien Zutritt, Nichtmitglieder zahlen 20 Pf. Entrée.

Sämmtliche Kameraden, Ehrenmitglieder, Freunde, sowie deren Damen werden hierdurch freundlichst eingeladen. Der Vorstand.



Kampfgenossen- u. Kriegerverein Marienfiel und Sande.

Sonntag, den 7. September, Nachmittags

4 1/2 Uhr:

Monats-Versammlung

beim Kameraden Laddiken in Sande.

Tagesordnung.

1. Hebung der Beiträge. — 2. Aufnahme neuer Mitglieder. — 3. Besprechung bezgl. Anmeldung zur Theilnahme an der Fahnenweihe des Kriegervereins Hørsten. — 4. Verschiedenes.

Der Vorstand.

Hôtel zum schwarzen Adler.

Sonntag, den 7. September:

 Große Tanzmusik, 

wozu freundlichst einladet

Schering.

Drillmaschinen

verschiedener Construction zu concurrirenden Preisen. Drillmaschinen werden geliefert von 1—3 Meter Breite mit 4—33 Reihen für Pferdebetrieb, für Handbetrieb von 1—9 Reihen.

Ohne auf die specielle Construction dieser Apparate näher einzugehen, bemerke ich, daß alle Systeme, welche sich bis jetzt durch hervorragende Leistung zu auszeichnen, von mir geliefert werden. Auch sind sämmtliche Apparate, welche mit den Drillmaschinen verbunden werden können, durch mich zu beziehen, und liefere ich überhaupt alle Geräthe zur Bodencultur.

Jever, im August 1884.

C. Ruper,
Maschinen- und Bauschlosser.



Neunte General-Versammlung des Oldenburg. Landes-Vereins für Alterthumskunde in Jeber

am Mittwoch, den 10. Septbr. 1884.

Abfahrt des 1. Zuges von Oldenburg nach Jeber
8 Uhr 35 M., Ankunft in Jeber 10 Uhr 38 M.
Abfahrt von Jeber nach Oldenburg 6 Uhr 20 M.
Nach Wittmund 5 Uhr.

Die General-Versammlung, welche Umstände
halber verlegt werden mußte, wird nun unwiderruflich
am 10. September 1884 in Jeber nach Eintreffen
des ersten Zuges stattfinden.

1. Versammlung der Festgenossen Morgens
10³/₄ Uhr in Bucks Hotel.

2. 11 Uhr kurze Mittheilungen über

- a) die Wirksamkeit des Vereins im
verfloffenen Geschäftsjahre,
- b) Rechnungsablage und Antrag auf
Decharge. Wahl von 2 Rechnungs-
revisoren,
- c) Wahlen für die — statutengemäß —
aus dem Vorstande scheidenden Mit-
glieder von Butt, Franke, Munder-
loh.

3. Vortrag des Herrn Ober-Inspector Tenge.

4. Besuch des Schlosses, der Ausstellung
und der Kirche.

5. Festessen in der Moosshütte bei Hammje
2¹/₂ Uhr.

Die Theilnahme der Damen, sowie aller Freunde
des Vereins ist erwünscht.

Anmeldungen zum Mittagessen (Preis 2 Mk.)
werden bis zum 7. Sept. von sämtlichen correspon-
dierenden Mitgliedern, welche bestens ersucht werden,
Vorstehendes möglichst bekannt zu machen, entgegen-
genommen; ferner von dem Comité in Jeber:
Herrn Rathsherr Mettcker, Herrn Pastor Gramberg II,
Herrn Amtshauptmann Hahessen, Herrn Gymnasial-
Director Ramdohr, Herrn Oberinspector Tenge, Herrn
Inspector Raaf, sowie dem Herrn Gastwirth Hammje
in Jeber und den Unterzeichneten in Oldenburg, bis
zum 8. September.

Die correspondirenden Mitglieder werden er-
sucht, die Zahl der angemeldeten Couverts bis
Montag, den 8. Septbr., Herrn Gastwirth Hammje
zur Moosshütte bei Jeber mitzutheilen.

Oldenburg, 1884 August 4.

von Alten. von Butt. Franke. Jaspers.
Munderloh. Buchholz. Wiepfen.

Corsetts

empfiehlt in großer Aus-
wahl

Jeber.

Theod. Harms.

Singverein.

Am 1. Mittwoch, Septbr. 10., wird mit der
Einübung der „Schöpfung“ begonnen. Anfang für
die Damen um 7, für die Herren um 8 Uhr. —
Diejenigen Damen und Herren, welche dem Verein
beitreten wollen, werden gebeten, sich baldigst bei
Hrn. Th. Harms, Organist Löwe, Professor
Bahle oder Dr. Wisser zu melden. — Zugleich
machen wir auf unser Institut der inactiven Mit-
gliedschaft aufmerksam, wornach Damen oder
Herren, die sich am Singen selbst nicht betheiligen
wollen oder können, für einen Beitrag von viertel-
jährlich 1 Mk. das Recht des Besuches der Uebungen
und der Generalproben, sowie einer Ermäßigung des
Eintrittsgeldes zu den Concerten erwerben können.
Jeber, Septb. 4.

D. J. B.

Jeberländischer Kunstverein.

Jeber, 3. Septbr. 1884.

Es wird hiemit bekannt gemacht, daß Ende
dieses Monats eine Ausstellung von Gemälden statt-
finden wird. Das Nähere bleibt fernerer Mittheilung
vorbehalten.

In den nächsten Tagen werden die Beiträge für
1884 durch den Vereinsboten eingesammelt werden.

Die Anmeldung neuer Mitglieder kann bei jedem
Vorstandsmitgliede geschehen. Der Beitrag beläuft
sich auf 4 Mk., wofür freier Besuch der Ausstellungen
und Anteil an der Verlosung zustehen.

Der Vorstand.

Gramberg II. Hahessen. L. Mettcker. Ramdohr.
Sonnes. Tenge.

Zum öffentlichen Verkaufe des den Erben des
weil. Hausmanns Johann Meinen Neelfs gehörigen,
bei Sillenstede unmittelbar an der nach Sengwarden
führenden Chaussee belegenen, in meinen früheren
Bekanntmachungen näher beschriebenen Landgutes ist
letzter Termin auf

Donnerstag, den 11. d. Mts.,

Vormittags 11 Uhr, im Locale des Großherzoglichen
Amtsgerichts angesetzt.

In diesem Termine erfolgt der Zuschlag und
werden weitere Verkaufstermine unter keinen
Umständen abgehalten.

Jeber, 1884 September 4.

A. Tiemens.

Vom Fels zum Meer

ist die verbreitetste, weil gebiegenste, amüsanteste u. am schönsten
illustrirte Monatschrift. Die Namen ihrer Mitarbeiter werden
von Heft zu Heft glänzender. So darf „V. F. z. M.“ soeben e. Aufsatz von

Generalfeldmarschall Graf Moltke

veröffentlichen, sowie Bilder, die unter Leitung d. deutschen Königs
Dr. G. Nachtigal in Afrika für „V. F. z. M.“ gezeichnet wurden,
ferner hochinteressante Aufsätze über „die Verbreitungserscheinungen d.
Gegenwart v. F. v. Solzendorff, den „Selbstmord i. d. Tierwelt“
v. W. Preyer u., sowie Romane u. Novellen unsrer gelehrtesten
Erzähler. „V. F. z. M.“ ist die glückliche Vereinigung der Vor-
nehmheit exklusiver Revuen mit der Gemüthlichkeit, Wärme u.
Allgemeinverständlichkeit eines Familienblattes. Man verlange,
um den reichen, gediegenen Inhalt kennen zu lernen, ein Probeheft in
der nächsten Buchhandlung oder Zeitungs Expedition. Soeben beginnt
der neue Jahrgang. Bester Zeitpunkt zum Abonnement.

„V. F. z. M.“ ist für Inserate besonders empfohlen.



Mit dem heutigen Tage eröffnen wir

Alte alter Markt

(im früheren Fahrenfeld'schen Laden)
ein

Tuch-, Manufactur- und Modewaaren-Geschäft,
verbunden mit
Damen- und Herren-Confection.

Durch außerordentlich billige Einkäufe sind wir in der Lage, den geehrten Herrschaften ganz besondere Vortheile zu gewähren, und werden wir es uns stets angelegen sein lassen, das Neueste der Saison zu bieten und durch reelle Bedienung die Zufriedenheit unserer geschätzten Abnehmer zu erwerben.

Wir bitten um gütige Unterstützung unseres Unternehmens und zeichnen
Hochachtungsvoll

Bruns & Kemmers.

Sever, 6. Septbr. 1884.

Herr Deconom F. Tjarks in Sever

hat von mir **DRILLS** aus der berühmten Fabrik der Herren

James Smyth & Sons in Peasenhall (England)

zur Ansicht ausgestellt auf Lager und nimmt Aufträge für mich entgegen.

Obige Fabrik besteht seit 1800 und zeichnen sich die Smyth'schen Drills durch solide Bauart, practische Construction, leichten Gang und vorzügliches Material, d. h. gutes trockenes Holz und bestes englisches Eisen, besonders aus.

Die Maschinen sind in letzter Zeit mit mehreren, auch für Deutschland patentirten Verbesserungen versehen und trotzdem die Preise bedeutend ermäßigt. Reflectanten empfehle ich die Besichtigung angelegentlich.
Emden. J. Graepel jr.

Neuheiten in Herbst-Umhängen

sind in bedeutender Auswahl und sehr hübschen Sachen eingetroffen.

Preise ganz besonders billig.

Sever, 1884.

Ernst Meyer.

 **Großer Ausverkauf** 

bei
A. Cohn in Hooftel.

Mit dem heutigen Tage werden verschiedene Manufacturwaaren zu auffallend billigen Preisen abgegeben.

 **Bremer Thierschau** 
am 9. September 1884.

Mein Lager fertiger

Möbel, Spiegel und Polsterwaaren

halte zu billigsten Preisen bestens empfohlen.

Sever, Schlachtstraße.

Fritz Affeier jun.

Von heute an führe ich ein vollständig sortirtes Lager fertiger

Herren-Garderobe.

Als außergewöhnlich preiswerth empfehle:

Herren-Anzüge von prima reinwollenen Buckskinstoffen 32 bis 39 Mk.,

Herren-Jaquets " " " " 9 " 15 "

Herren-Beinkleider " " " " 9 " 14 "

Garantie für durchaus gute Arbeit. Feste Preise gegen baare Zahlung.

Auf Credit berechne ich 5% Zinsen pr. Jahr.

Carl Möhlmann.

Landwirthschaftliche Lehranstalt Worms.

23. Jahrgang.

Programme und Auskunft für den am 1. November beginnenden Course erteilt gerne
die Direction.

Fertige Herren-Anzüge

in kräftiger Winterwaare und gut sitzend, pr. completer Anzug 20 und 25 Mk.

Sever, 1884.

Ernst Meher.

Aussteuer-Artikel,

als: Bettdress, bunt und schlichtroth, Federleinen, Federköper, Inlett, Leinen, Gerstenkorn, Tischtücher, Handtücher u. s. w., alle in prima Qualitäten, empfiehlt in sehr großer Auswahl

Sever, 1884.

Ernst Meher.

Lager

fertiger Arbeiter-Garderobe.

Ich hatte Gelegenheit, einen großen Posten gut gearbeiteter und gut sitzender Arbeiter-Garderobe aus einer Münchener Fabrik unter Preis einzukaufen und empfehle dieselben zu sehr billigen Preisen.

Englisch-lederne Zoppen zu 1 Thlr. 15 grs., englisch-lederne Hosen 1 Thlr. 5 grs., starke baumwollene Hosen 1 Thlr., halbwollene Hosen 1 Thlr. 5 grs. und 1 Thlr. 10 grs., halbwollene Pijacks 1 Thlr. 20 grs. und mit Futter 2 Thlr., Double-Pijacks 3 Thlr., große Knaben-Buckskin-Anzüge 5 Thlr., große Knaben-Hosen 15, 20 und 25 grs.

Sämmtliche Sachen werden durchweg 25 Procent billiger abgegeben, als sonst der gewöhnliche Ladenpreis ist.

M. König, St. Annenstraße.



Sack Drillmaschinen

zeichnen sich durch solide Bauart, leichte Zugkraft und einfachste Handhabung vor allen andern Drill-Maschinen aus. Jährlicher Absatz 3500 Stück. Es sind im oldenburger Lande bereits 40 Stück im Betrieb und liefern gleich gute Arbeit auf Geseß- und Marschboden.

Sack Majohl- u. Universalpflüge,

ganz aus Stahl und Eisen construirt und mit allen möglichen Vorrichtungen versehen, um den Furchenstreifen mit möglichst wenig Zugkraft auf das Vollständigste zu wenden und zu krümmeln. Jährlicher Absatz 50000 Stück. Im Lande bereits 500 Stück in Betrieb.

Verkauf zu Fabrikpreisen. Lieferung unter Garantie für gute Arbeit und Leistung.

Oldenburg. M. L. Meyersbach.

Norden, im August 1884.

P. P.

Außer meinen auf der Amsterdamer Weltausstellung prämiirten bekannten Cichorienfabrikaten empfehle ich den von mir hergestellten

feinen Tafelkaffees

zur gefälligen Abnahme noch ganz besonders.

Für die Haltbarkeit meines Kaffees garantire ich und werden werthe Aufträge sofort effectuirt.

H. Otten,

Dampf-Caffeesurrogat- und Kaffee-Fabrik.



Bin am Dienstag jeder Woche in meiner Filiale Jever im Hause des Herrn Danzig, alten Markt, von Morgens 8—1, Nachmittags von 2—6 Uhr zu sprechen. Empfehle mich zum Einsetzen künstlicher Zähne unter Garantie, wie zu allen vorkommenden Zahn-Operationen.

Wilhelmshaven.

A. Kramer.

Schottische Steinkohlen,

für den Haushalt sowie für Locomobilen gleich ausgezeichnet zu gebrauchen, hält zum niedrigst gestellten Preise bestens empfohlen

G. H. Egberts in Hohenkirchen.

Matten,

als: China-, Rohr-, Cocos-, Hanf-, Stroh-, Silander- und Binsenmatten,

China-, Zute- u. Cocosläufer empfiehlt sehr billig

Gerh. Müller.

Unterziehzeuge jeder Art, Strickgarne in Wolle und Baumwolle, Strümpfe und Corsetts, lederne Schürzen u. c. empfiehlt in großer Auswahl billigst

Gerh. Müller.

Ammerländischen Speck

in schweren Seiten, sowie im Anschnitt empfiehlt H. W. Hinrichs.

Messerpunkbretter (Patent), pr. Stück Mt. 1, Trockengefäße (zusammenlegbar), Tafelwaagen, Eimer, Köffel, Waschlübel, Hackeballen, Kölner Krähne, Rahmsiebe, Fleischbretter u. s. w. empfiehlt billigst Gerh. Müller.

Geräucherter ammerländischer Speck

in schweren Seiten bei

Aug. Jariß.

Ich empfehle mich als Nähterin mit Maschine in und außer dem Hause.

Gesine Schütte, Groß-Ostern.

Man verlange nur

Germann's

Hühneraugen-

Mittel, das jedes Hühnerauge, Hornhaut, Warzen u. schmerzlos beseitigt. Nur echt zu haben à 60 Pf. bei

Elise Hillers.

Jed. Haut-
Germann's Sandmandelfleie.

Nur echt à 75 Pf. bei

Elise Hillers.

Goltz, Zahnarzt,

verweilt von Donnerstag, den 4., bis Sonnabend, den 6. September d. J., in Jever im „Hof von Oldenburg“.

Käsefabrik und Butterfarbe empfiehlt

M. D. Timmen.

Ruhdecken.

Von den bekannten Ruhdecken sind größere Sorten zu billigen Preisen vorrätig.

Jever.

Abt. Holstein.

Sonntag, den 14. September:

Große Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Tettens.

Haase.

Am Sonntag, den 14. Septbr.:

Große Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Tettens.

Joh. Janßen.

Gasthof zur Traube.

Sonntag, den 7. September:

Große Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Wwe. Hansen.

Sonntag, den 14. September:

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Wiefels.

F. G. Bachhaus.

Redaction, Druck u. Verlag von G. L. Wettdorff u. Söhne in Jever
— Hierzu eine Beilage. —

Beilage

zu Nr. 141 des „Severischen Wochenblatts“ vom 6. Septbr. 1884.

Notifikationen.

Größtes und billigstes Lager in allen gangbaren Sorten neuer, weißer und geruchfreier

Bettfedern und Daunen

(en gros & en detail)

bei Melchior Mendelssohn,
Sever, Waagestraße.

Graue Federdaunen,

à Pfund 1 Mk. 50 Pf.,

graue Wildfedern,

à Pfund 60 Pf.,

wieder am Lager bei

Melchior Mendelssohn,
Sever, Waagestraße.

Eine Parthie moderner

Regenmäntel

habe billig abzugeben.

Hooftel.

Aron Cohn.

Fedderwarder Gesangverein „Niederfranz“.

Die regelmäßigen Uebungen beginnen am nächsten
Mittwoch, den 10. d. M., Abends 7 1/2 Uhr.

Aufnahme neuer Mitglieder erwünscht.

D. B.

Tapeten, Rouleaux, Gardinenstangen und Gardinenrosetten

empfehlen in großer Auswahl

Sever, Schlachtstr. Friß Affeier jun.

Ovelgönne.

Am 17. September werde ich mit 2 Linien-
wagen in Barel halten, um Passagiere zu dem am
18. Septbr. stattfindenden Pferdemarkt aufzunehmen
und zu befördern.

G. Ripken.

Groß-Ostern.

Heute, den 6. September d. J.:

Verfegeling

von 25 fetten Enten.

Anfang 4 Uhr Nachmittags.

Regelsfreunde lade dazu ergebenst ein.

M. A. Otten.

Früh eingetroffen: Kieler Bückinge und Holl.
Blumenkohl.

P. Koeniger.

Habe schöne mürbekochende grüne Erbsen, neuer
Ernte, für 12 Rm. pr. 100 Pfd. abzugeben.

Marienhäusen, 3. Septbr. 1884.

Fr. Harms.

Eingemachte Fronsbeeren in bekannter Güte gebe
zu 50 Pfg. pro Pfd. ab; empfehle auch eingemachte
Surken, Zwetschen und beste Edamer Käse.

M. D. Fimmen.

Neue diesjährige Rappkuchen, Reismehl, Gersten-
mehl, Maismehl und Weizen-Grant bei

M. D. Fimmen.

Habe noch 5 Matten gut besetztes Grünland
von jetzt an bis Martini abzugeben.

Simmelreich.

F. Borgen.

Zu verkaufen.

Schönen, echten reinen Säe-Köcken hat zu
verkaufen

Sillenstede.

Fr. Aug. Folkers.

Habe noch 10 Stück schöne frankfreie Schweine
zu verkaufen.

Koffhausen, 1884.

Heinr. Fab.

Zu verkaufen.

4 Fuder gut gewonnenes Grobenheu.

Sengwarden.

G. L. Abraham s.

Sever. Am Sonntag, den 7. d. M., sowie an
folgenden Wochenabenden, Abends 8 Uhr, wird Herr
Reiseprediger Behr aus Bremerhaven in der Baptisten-
kapelle predigen, wozu hiermit eingeladen wird.

Die von mir angekaufte Bestung „Rothe Haus“
beabsichtige ich, von jetzt an bis zum 1. Mai 1885
unentgeltlich bewohnen zu lassen und das Wohnhaus
mit großem Garten vom 1. Mai 1885 bis zum
1. Mai 1886 unter der Hand zu verpachten.

Wollhufe.

E. B. Heyners.

Emser Pastillen

aus den festen Bestandtheilen des Emser Wassers
unter Leitung der Administration der König Wil-
helms Felsenquellen bereitet, von bewährter Heil-
kraft gegen die Leiden der Respirations- und Ver-
dauungs- Organe, in plombirten Schachteln mit
Controle-Streifen vorrätig:

in Sever bei Hofapotheker Adg. Müller
und Apotheker C. Meents, in Hohenkirchen
bei Apotheker Neuland, in Neuende bei
Apotheker C. König.

Carbolineum,

allein echt von Gebr. Avenarius, Gau-Alges-
heim a/Rhein,

billiger und besser als

Theer,

bestes Mittel zur Erhaltung von Balken, Pfählen,
Schiffen, Segeln, Tauwerk, Decklaken, Schuppen,
Regelbahnen, gegen Schwamm in Mauerwerk und
Fußböden etc., empfiehlt

A. G. Andrée, Sever.

Prospecte und Atteste gratis und franco.



Gesucht.

Umstände halber je eher desto lieber eine Großmagd.
Lammhausen, Gem. Sengwarden.

B. Ahlrichs.

Gesucht.

Auf sofort ein ordentliches Dienstmädchen. Näheres bei
Feber.

P. Bolenius.

Ein thätiger j. M. f. Stellung pr. 1. Oct. od.
Novb. am Lager od. Compt. unter besch. Anspr.,
am liebsten in einer Holz- od. Baumaterial-Hdl.

Adresse unter L. H. 19 in der Expedition
dieses Blattes.

Auf 1. Novbr. suche ich einen Gesellen, der mit
hiesiger Bäckerei vertraut ist, auf dauernde Arbeit.
Neustadt-Gödens.

D. Frerichs.

Gesucht.

Auf den 1. November d. J.
ein ordentliches kräftiges Dienst-
mädchen gegen guten Lohn.

Hohenkirchen, 1884 Sept 4.

G. W. Harms, Nachf. v.

Ich suche auf gleich oder zum 1. November
einen Knecht oder Arbeiter.

Klein-Itlande.

J. B. Cloppenburg.

Auf sofort einige Wühlarbeiter.

Westrum.

P. Thomßen.

Gesucht.

Ein Knecht von 18—20 Jahren. Gute Zeug-
nisse erforderlich.

Neuwarfen.

W. F. Dudden.

Gesucht. Ein Mitleser der Weser-Zeitung.
Oberamtsrichter Graepel.

Umstände halber auf sofort oder 1. Nov. 1 Magd
und 1. Nov. 2 Knechte.

Carlsed.

Fr. Vollen.

Suche noch einige tüchtige Arbeiter gegen hohen
Lohn.

Feber.

H. F. Stolze,

Bauunternehmer und Maurermeister.

Gesucht. Zum 1. Nov. ein werkverständiger
Müllerknecht gegen guten Lohn.

Heidmühle.

H. A. Janssen.

Gesucht.

Wegen Militair-Einberufung meines Knechtes
auf 1. November ein solider anderer.

Sedderwarden, den 2 September 1884.

M. J. Arends.

Gesucht.

Zwei Zimmergesellen.

Wichtens.

H. Peters.

Verloren.

Auf der Chaussee von Hohenkirchen nach Feber
eine braune Rohrpeitsche. Abzugeben bei

J. Jansen a. d. Schlachte.

Zu verkaufen.

Eine frühmilche Kuh.

Wüppelser-Altenbeich.

L. H. Williams.

Verlobungs-Anzeige.

Statt besonderer Anzeige.

Amalie Namken.

Adolph Tiaden.

Verlobte.

Rniphauserfel, im Septbr. 1884.

Geburts-Anzeigen.

Heute wurde uns eine Tochter geboren.
Kupferburg, 1884 Septbr. 4.

G. Haschenburger und Frau,
geb. Follers.

Der Geburt einer gefunden Tochter erfreuten sich
M. A. Garstens und Frau,
geb. Gerdes.

Feber, 5. Septbr. 1884.

Todes-Anzeigen.

Heute starb nach kurzer Krankheit (Brechruhr)
unsere liebe Tochter und Schwester

Ellen

im Alter von 11 Monaten. Tiefbetrauert von uns und
den Geschwistern, sowie Großeltern.

Feber, 4. Septbr. 1884.

Locomotivführer Harms und Frau.

Beerdigung: Montag, den 8. d. M., Nachmittags
3 Uhr.

Am 2. d. M. starb nach kurzer heftiger Krankheit
an den Folgen des Scharlachs, meine einzige un-
vergeßliche Schwester und Tante

Minste Gerhardine Conrads

im Alter von 26 Jahren 4 Monaten. Dieses allen
Verwandten, Freunden und Bekannten zur Anzeige
von der schwergeprüften Schwester und Enkel.

Ziallerns.

Wessel Freese Wittwe,

Marie, geb. Conrads,

nebst Sohn.

Die Beerdigung findet Sonnabend, den 6. Sep-
tember, auf dem Friedhofe zu Hohenkirchen von
Tettens aus statt.

Heute verschied an Altersschwäche unsere Mutter
und Großmutter

Adelheid Hinrichs

im 83. Lebensjahre, was wir unsere Verwandten
und Bekannten zur Anzeige bringen.

Wüppelser-Alten-Deich, 3. Septbr.

Jürgen Gerriets und Frau.

Heute starb nach 3wöchentlicher, schwerer Krank-
heit unser geliebter Vater

B. Behrends,

früher wohnhaft zu Marschhausen, Herrlichkeit Gödens.

Mit tiefbetrübttem Herzen bringen dieses zur
Anzeige die Kinder des Entschlafenen.

Nebraska (Amerika), den 10. August 1884.

Statt Ansage.

Heute Morgen 4 Uhr entschlief sanft unser lieber,
kleiner

Gerhmann

in dem zarten Alter von 4 Monaten, welches mit tief-
betrübttem Herzen zur Anzeige bringen

die trauernden Eltern:

A. Drantmann und Frau,
geb. Haben.

Scheep, 4. Sept. 1884.

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 9. d. M.,
Nachm. 5 Uhr, auf dem Kirchhofe zu Wiefels statt.

